

	<p>Objekt: Intaglio mit Krieger mit Füllhorn und Inschrift</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 1076</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus quergestreiftem braunem bis bernsteinfarbenem Glas mit einer weißen Ader besitzt eine sehr stark konvexe Bildseite auf der eine stehende, unbekleidete, männliche Figur dargestellt ist. Die erhobene rechte Hand stützt sich auf einen langen Speer, mit der gesenkten linken Hand hält die Figur ein Füllhorn, das rechts neben ihr steht. Die Figur ist bärtig und trägt einen Helm. Um sie läuft eine spiegelverkehrte Inschrift. Links stehen von unten nach oben die Buchstaben OROP, rechts von oben nach unten die Buchstaben INEC. Ein nackter, behelmter Krieger mit Speer und Füllhorn ist ein ungewöhnliches Motiv. Die Inschrift könnte am ehesten als CENIPORO zu lesen sein, eine Deutung ist bislang nicht möglich. Material, Form, Motiv und Inschrift in dieser Kombination sind außergewöhnlich.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Glas

Maße:

H. 0,86 cm, B. 0,63 cm, T. 0,23 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1699

wer

wo

Schlagworte

- Füllhorn
- Gemme
- Krieger